

Vorläufiger Ablaufplan:

- 10:00 Beginn mit einem Brunch, bei dem eine kurze Einführung zum Treffen stattfindet
- 10:30 Vorträge
1. Darstellung - Wie baue ich so etwas auf?
 2. Kitguide - Wozu? Wie? Was ist relevant?
- 12:20 Pause
- 12:30 Offene Fragerunde mit Arbeitsgruppen und abschließender Vorstellung der Antworten
- 14:30 Pause
- 15:00 Vorträge
3. Geschichtskultur - Museumsarbeit und Living History
 4. N.N.
- 17:00 Zu guter Letzt Videos schauen und besprechen
- 18:00 Enden des Treffens

Anmelden unter:

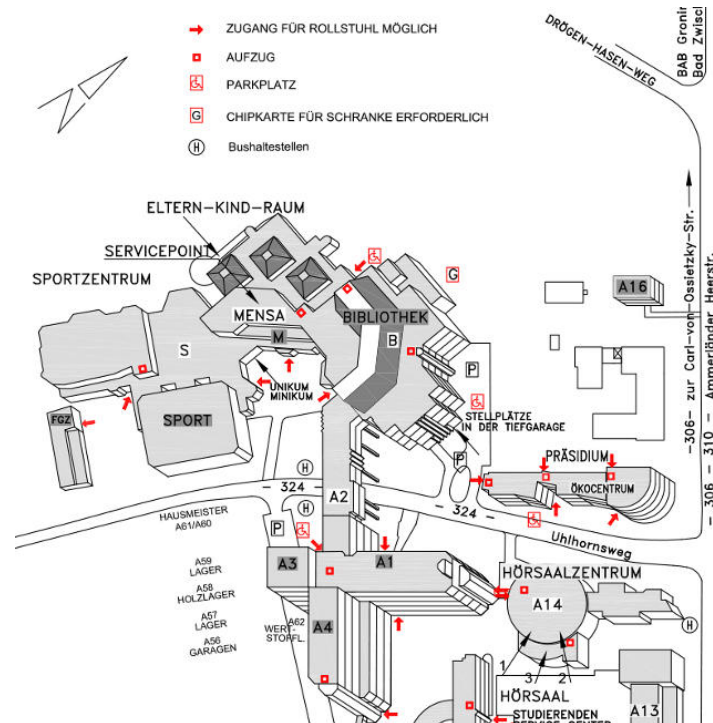
www.heydenwall.de/hdd_anmeldung
 eMail: anmeldung@heydenwall.de

oder:

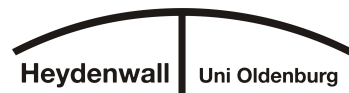
Friedrich Hinrichs
 Oederstraße 23
 26121 Oldenburg
 Telefon: 0441-9331940

Veranstaltungsort und -zeit:

an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg
 in Raum A04 5-516
 am Samstag, den 19.11.2016
 von 10:00-18:00



Heydenwall Denkfabrik Darstellung



Einladung

Der Beginn einer Idee

Geschichte ist nicht die Wiedergabe von historischen Fakten. Geschichte wird gemacht.

Daher ist es uns wichtig, die Geschichte auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse darzustellen, um ein Geschichtsbild zu entwickeln, mit dem die Hintergründe der Geschichte verstanden werden. Dies eröffnet die Sicht auf die Möglichkeiten der Zukunft und erleichtert den Umgang mit dieser.

Als Darsteller von Geschichte sind wir an jenen Hintergründen interessiert - angetrieben von einer Faszination für Geschichte und dem Bemühen, historische Zeiten nachvollziehend zu verstehen.

Dieses Bemühen macht eine wissenschaftliche Auseinandersetzung mit den Themen unausweichlich. Wissenschaftlich wird für uns etwas, wenn es reflektiert wird, theoriebezogen in Experimente eingebettet, nachvollziehbar interpretiert und dann der Kritik anderer ausgesetzt wird.

Bisher haben wir das zumeist alleine vollzogen. Nun wollen wir dies aber für Gruppenexterne öffnen, um so den Kreis der Fragen, die Wissensbasis und nicht zuletzt auch den Kreis der Kritik zu erweitern. In der Hoffnung auf bessere Antworten für ein Geschichtsbild, das reflektierter, präziser und besser vermittelbar ist. Wir stoßen dies auch in der Überzeugung an, dass wir Erfahrungen reflektieren können, die Antworten auf Fragen aus der Wissenschaft bieten.

Die Fortsetzung der Idee

Wir sind interessiert an Ihrem Wissen und möglicherweise sind unsere Erfahrungen, unser Können und unsere Möglichkeiten zur Vermittlung für Sie interessant.

Umwandeln in explizites Wissen

Die Denkfabrik ist eine konsequente Fundierung des impliziten Wissens, das in der Gruppe vorhanden ist und immer wieder durch neue Erfahrungen aus unserem Hobby erweitert und vertieft wird.

In der Denkfabrik wird das unbewusste Wissen sichtbar gemacht und durch Eingrenzung, Kritik und Verdeutlichung versprachlicht und so der Auseinandersetzung über den eigenen Erfahrungsraum hinaus vermittelbar und überprüfbar gemacht.

Sie können sich an diesen Prozessen beteiligen und diese unterstützen und auch gemeinsam Langzeitexperimente initiieren, die sonst so nicht realisierbar wären.

Hier sind auch gerade Ihre Fragen interessant.

Geschichtsbild erweitern und schärfen

Als Darsteller erzeugen wir immer ein vollständiges Bild. Unbedachtes, nicht Gezeigtes und andere Leerstellen ergänzt der Zuschauer durch seine Vorurteile und Erwartungen. Deshalb wollen wir Prinzipien und Methoden entwickeln, um ein möglichst konkretes, korrektes und reflektiertes Bild zu vermitteln. Wir brauchen Ihre Kritik.

Vermittlung verbessern

Mitgestalten an dem Bild, das Darsteller für das Publikum schaffen und Geschichtsvermittlung verbessern.

Mitgestalten an dem Bild der Geschichte, das sich heutige Filmemacher zu eigen machen. Immer wieder sind wir der Publikumsmagnet für Ihre Inhalte.

Wie kann Geschichtswissen und kulturgeschichtliche Kompetenz vermittelt werden? Das ist eine der Fragen, die wir gemeinsam angehen wollen.

Wer wir sind

Heydenwall ist eine Mittelaltergruppe, die sich nicht ganz ernst nimmt, aber durchaus ernst zu nehmen ist.

Heydenwall trifft sich regelmäßig zum Fechten und organisiert Fechtrunden, Großtrainings und Marktvorführungen.

Heydenwall ist ein Gruppe, die sich handwerklich austauscht und Handwerk vorführt.

Wir sind Menschen, die sich vielfältig mit Geschichte auseinandersetzen und Geschichte auf musealem Niveau darstellen.

Wir sind interessiert an Lebens- und Kulturgeschichte des Mittelalters und bemühen uns um eine geeignete Darstellung davon.

"Die feuern mit Tauben auf Kanonen und treffen den Punkt."

Kapitän Haddock, Experte für Katachresen